

Zentralblatt für das Deutsche Reich.

Herausgegeben
im
Reichsamt des Innern.

Zu beziehen durch alle Postanstalten und Buchhandlungen.

XI. Jahrgang.

Berlin, Donnerstag, den 4. April 1912.

Nr. 15.

- Inhalt:** 1. Konsulatwesen: Ermäßigungen Seite 261
2. Allgemeine Verwaltungssachen: Veränderung in der Verwaltung des Reichskriegsschatzes 261
3. Zoll- und Steuerwesen: Bericht über die in Italien zur Aufstellung von Zeugnissen über die chemische Untersuchung von zollbegünstigten Verbstoffen ermittelten wissenschaftlichen Einflüsse 262

- Erhöhung des Durchschnittskreides für das Vertriebsjahr 1911/12 und der Veräußerungsätze für vollständig und unvollständig verzollten Branntwein für die Monate April bis einschließlich September 1912 262
4. Postwesen: Ausweisung von Ausländern aus dem Reichsgebiete 263

1. Konsulatwesen.

Dem bei der Kaiserlichen Gesandtschaft in Peking beschäftigten Legationsrat Freiherrn von Nakhan ist auf Grund des § 1 des Gesetzes vom 4. Mai 1870 in Verbindung mit § 85 des Gesetzes vom 6. Februar 1875 die Ermächtigung erteilt worden, in Vertretung des Gesandten bürgerlich gültige Eheschließungen von Reichsangehörigen und Schutzgenossen, einschließlich der unter deutschem Schutze befindlichen Schweizer, vorzunehmen und die Geburten, Heiraten und Sterbefälle von solchen zu beurkunden.

Dem bei der Kaiserlichen Gesandtschaft in Tanger beschäftigten Legationsrat Rhombert ist auf Grund des § 1 des Gesetzes vom 4. Mai 1870 in Verbindung mit § 85 des Gesetzes vom 6. Februar 1875 die Ermächtigung erteilt worden, in Vertretung des Gesandten bürgerlich gültige Eheschließungen von Reichsangehörigen und Schutzgenossen, einschließlich der unter deutschem Schutze befindlichen Schweizer, vorzunehmen und die Geburten, Heiraten und Sterbefälle von solchen zu beurkunden.

2. Allgemeine Verwaltungssachen.

Auf Grund der Kaiserlichen Verordnungen, betreffend die Verwaltung des Reichskriegsschatzes, vom 22. Januar 1874 (Reichs-Gesetzbl. S. 9) und vom 31. März 1897 (Reichs-Gesetzbl. S. 169) sind die Dienstverrichtungen des Kontrolleurs bei der Mendantur des Reichskriegsschatzes dem Rechnungsrat im Reichsschatzamt Eggert übertragen worden.